



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	01.07.2010	

Anlass:

Mitteilung der  
Verwaltung

Beantwortung von  
Anfragen  
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer  
Anfrage  
nach § 4 der  
Geschäftsordnung

Stellungnahme zu  
einem  
Antrag nach § 3 der  
Geschäftsordnung

### **Fahrradabstellanlage und Litfaßsäule am Ebertplatz**

In Bezug auf die Stellungnahme der Verwaltung vom 14.12.2009 und die erneute Nachfrage der CDU-Fraktion hat die Verwaltung einen Ortstermin unter Beteiligung der Kölner Außenwerbung sowie dem Bauverwaltungsamt und dem Amt für Straßen und Verkehrstechnik durchgeführt, um die Irritationen hinsichtlich des Ursprungsstandortes der Litfaßsäule auszuräumen.

Bei diesem Termin stellte sich heraus, dass der derzeitige Standort tatsächlich den, bereits seit 1979 genehmigten Ursprungsstandort darstellt und die Säule nur temporär versetzt wurde, um Arbeiten der Netcologne durchzuführen. Die beigefügten Bilder aus den Jahren 2002 und 2009 belegen die Aussage.

Die Verwaltung vermutet, dass die aufgetretene Irritation, auch hinsichtlich bereits getätigter Aussagen der Verwaltung dadurch entstanden sind, dass ein Bürger ein, in der Örtlichkeit vorhandenes altes Fundament in der Nähe der Megalight-Werbetafel, für den Ursprungsstandort hielt. Tatsächlich gehört das Fundament zu einer abgebauten Telefonsäule der Telekom (Foto als Anlage).

Die KAW hat sich trotzdem bereit erklärt, den Standort aufzugeben, wenn zum einen ein adäquater anderer Standort zur Verfügung gestellt wird und zum anderen die Kosten der Versetzung nicht vom Betreiber getragen werden müssen.

Bezüglich des Fahrradständers hat die Verwaltung seitens der KAW die Zusage, dass im Zuge der Versetzung der Litfaßsäule der Fahrradständer abgebaut wird.